

Kath. Filialkirche "Sieben Schmerzen Mariä"

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/149852895512/>

ID: 149852895512 Datum: 26.01.2017 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kirchstraße
Hausnummer:	7
Postleitzahl:	78345
Stadt-Teilort:	Moos
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Moos
Wohnplatz:	Moos
Wohnplatzschlüssel:	8335055004
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:


Bis zur Fertigstellung der neuromanischen Kirche "Sieben Schmerzen Marien" gehörte Moos kirchlich zur Gemeinde Bohlingen und wurde als Gemeinde erst dann selbständig.

1. Bauphase: Erbauung der Kirche (a) in Moos.
(1873 - 1874)

Betroffene Gebäudeteile:	 keine
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Sakralbauten• Kirche, allgemein
2. Bauphase: (1875 - 1886)	Einbau des Hochaltars und der Seitenaltäre (a).
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none">• Ausstattung
3. Bauphase: (1912)	1912 erfolgt der Einbau der Orgel (a).
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none">• Ausstattung
4. Bauphase: (2000)	Im Jahr 2000 werden im Kircheninneren die Raumschale und Ausstattungselemente restauriert und saniert.
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none">• Ausstattung
5. Bauphase: (2006)	2006 finden umfangreiche Restaurationen am Gebäudeäußeren, insbesondere an Architekturbauteilen aus Naturstein statt. Der Kaiserstiel und der Kirchturmkugel werden erneuert und die Dachflächen gegen aufsteigende Feuchtigkeit umgedeckt. Außerdem erfolgt eine Putzsanierung.
Betroffene Gebäudeteile:	 keine

 **Besitzer:in** keine Angaben **Zugeordnete Dokumentationen**

- Bauhistorische Untersuchung

 **Beschreibung**

Umgebung, Lage:	Die kath. Filialkirche befindet sich inmitten der Ortschaft Moos und ist mit der Eingangsfassade in südwestlicher Richtung zur Kirchstraße ausgerichtet.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Dorf
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Sakralbauten• Kirche, allgemein

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Rechteckiger Satteldachbau mit eingezogenem, quadratischem Chorabschluss; Dachreiter mit Zeltdach; Fassadengestaltung mit Eckpilastern und Friesen; Fensterbogen und Sockelgeschoss aus Sandstein.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— keine Angaben
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Dachform<ul style="list-style-type: none">• Satteldach• Zeltdach/Pyramidendach/-helm• Steinbau Mauerwerk<ul style="list-style-type: none">• allgemein
Konstruktion/Material:	— keine Angaben